

REISEN

Ferien ohne Kompromisse

Drei Reisevorschläge für Familien in der Schweiz und in der Provence, bei denen garantiert niemand zu kurz kommt



1 Mit Kindern in der Bernina-Region: Outdoor-Feeling deluxe

Mama, wie schafft es ein Riese, hier seinen Kaffee zu kochen?», fragt mich mein Vierjähriger und beäugt das kleine Loch in der Felsplatte vor sich. Wir sind auf einer Tour durch den Gletschergarten von Cavaglia eingangs des Puschlavs und haben die Bernina-Region mit der Alp Grüm im Rücken. Romeo Lardi, der Hüter des Gartens, hat uns gerade vom Riesen Grummo erzählt. Wie er, ganz zum Erstaunen meines Sohnes, auf der kleinsten Gletschermühle jeweils Kaffee kocht oder Kräuter für seine Steinsuppe sammelt.

Der Spaziergang mit Grummo durch den Gletschergarten ist eine von vier liebevoll gestalteten Erlebnispfaden für Familien in der Bernina-Region. Ins Leben gerufen wurden sie von den Tourismusvereinen Pontresina und Poschiavo. Zu jedem Weg gibt es ein Büchlein, das den Kindern mithilfe eines Postenlaufs und Stationen zum Abknipsen der Buchseiten eine Geschichte erzählt. Zum Beispiel eben die vom freundlichen Riesen, bei der den Kleinen nebenbei auf spielerische Art die Entstehung der Gletschermühlen vermittelt wird. Die beeindruckenden Löcher, über Tausende von Jahren hinweg von Schutt, Kies und Gletscherwasser vom Piz Palü in den Boden gegraben, werden auch «Töpfe der Riesen» genannt.

Neben Grummo sollen Sabi der Gletschergeist, Fix der Fuchs und Pluschin der Wassertropfen den wanderfaulen Nachwuchs animieren. So ist es wohl Fix zu verdanken, dass mein Vierjähriger, ohne zu murren, den 7,2 Kilometer langen Weg bis zuhinterst ins Val Roseg ganz alleine gelaufen ist - den nächsten Posten zum Abknipsen stets vor Augen. Einverstanden, die Aussicht auf das immense Kuchenbuffet im Restaurant Roseg hat sicherlich auch geholfen.

Während der Pferdekutschenfahrt zurück nach Pontresina schlief der Kleine dann ein, die Engadiner Bergluft und die Crèmeschnitte leisteten ganze Arbeit. Wieder hellwach war er dann allerdings beim Anblick des grossen Trampolins im Park des Hotels Saratz. Schon in den sechziger Jahren hüpfen hier die Dorfkiner mit den kleinen Hotelgästen um die Wette. Diese fühlen sich im 4-Sterne-Superior-Hotel weiterhin pudelwohl: Neben dem Trampolin gibt es einen beheizten Park-Pool, ein Hallenbad, einen betreuten Kinder-Club, Zwergen-Menüs (die Pommes etwa liegen in einem gelben New-York-Taxi aus Karton) und die Möglichkeit, sich ein Velo zu schnappen und den nahegelegenen Pump-Track oder den Seilpark zu testen. Für Bewegung ist gesorgt, egal ob für Klein oder Gross. *Andrea Bornhauser*

Linke Seite

Pause am Stazersee:
Im Herbst präsentiert sich das bildhübsche Engadin oft von seiner schönsten Seite.



Oben

Die grösseren Gletschermühlen lassen sich von Nahem bewundern.

Unten

Das Hotel Saratz in Pontresina.



AUF EINEN BLICK

Hotel Saratz

Via Da la Staziun 2, Pontresina.
Familienzimmer mit Frühstück
ab 285 Fr. pro Nacht. Package (ab drei
Nächten) ab 485 Fr. pro Nacht im
Familienzimmer mit Halbpension.
Kinderzuschlag je nach Alter;
saratz.ch

Mehr Infos zu den
Erlebnispfaden für Familien:
bernina-glaciers.ch